

Regionale Unternehmensverantwortung – Chancen und Herausforderungen

Universität Passau, Ringvorlesung „Unternehmen und Verantwortung“,
Dr. Christian Schilcher, Bertelsmann Stiftung
06. November 2018



Organisation



60
Projekte



350
Mitarbeiter

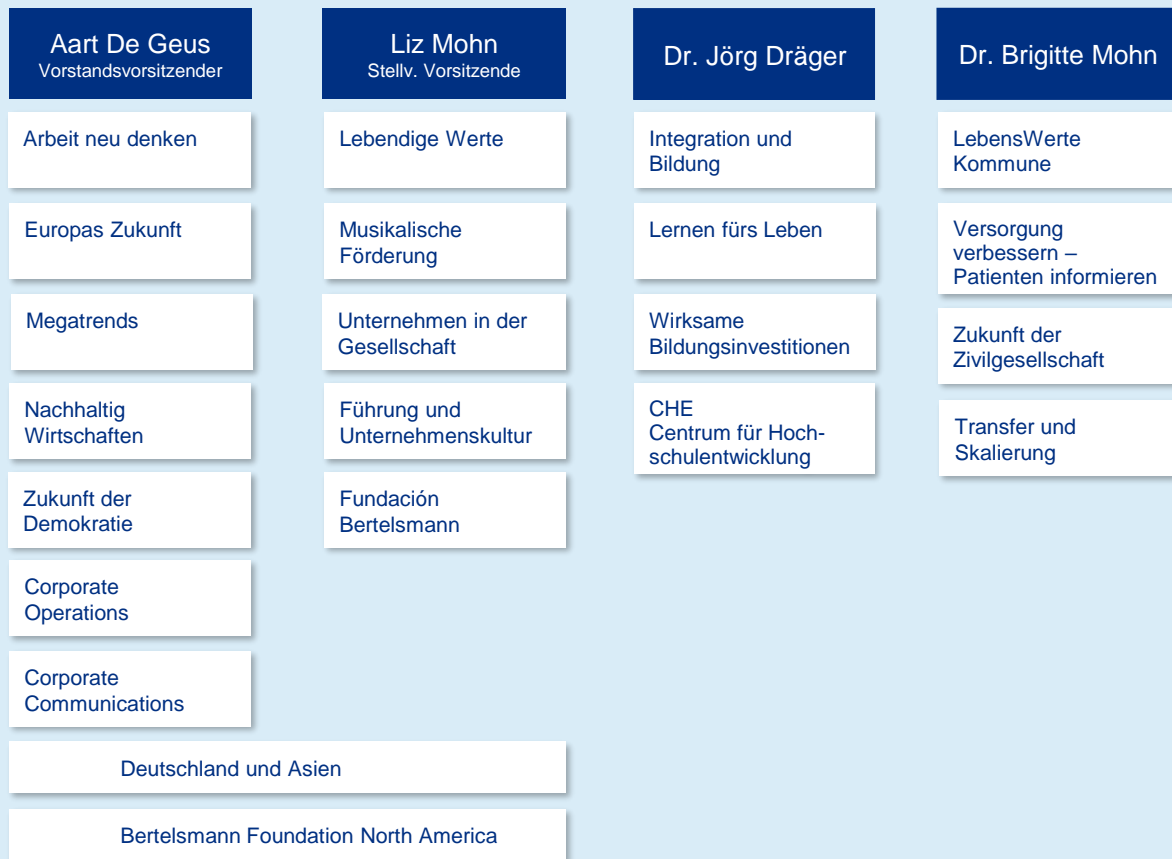


70 Millionen Euro
Gesamtaufwand
pro Jahr



Operativ
Gemeinnützig
Unparteiisch

Organigramm



Projekt „Unternehmensverantwortung regional wirksam machen“



Engagierte Unternehmen tragen zur Lösung von sozialen Herausforderungen in ihrer Region bei!

Zielstellung des Projekts:

- a) Engagement sichtbar machen und für Verantwortung sensibilisieren
- b) Unternehmen und regionale Akteure Informationen, Handlungswissen und Vernetzung bieten

„Unternehmensverantwortung regional wirksam machen“: Zentrale Projektaktivitäten



regional-engagiert.de



CC Survey



Wettbewerb
„Mein gutes Beispiel“

Letzte Veröffentlichung des Projekts (Sept.18):

Engagement Plattformen

- Börsen** bieten Online-Marktplätze für Engagement
 - Betterplace
 - Bluf Community
 - Place2Help
 - Zieptres
 - Volunteer Match
- Missionare** werben für ihre Sache
 - Planet for the Planet
 - WWF Spendenwalle
 - German Doctors
- Lotsen** bieten Information und Orientierung
 - Unternehmenswerte
 - Charts der Vielfalt
 - UPJ
- Mittler** verbinden aktiv Engagierte und Förderer
 - Xiron
 - Volunteer Vision
- Politikmacher** beeinflussen Politik
 - change.org
 - AVAAZ
 - ICLEI
- Impulsgeber** initiieren und stärken sozialen Wandel
 - google.org Impact Challenge
 - Conscious Consumers
 - Thank Big
 - BALLE
 - BCarp

„We have better Tools...“

Engagement in digitalen Zeiten:
Welche Plattformen finden Unternehmen im Netz?

BertelsmannStiftung

„We have better Tools ...“

Engagement in digitalen Zeiten:
Welche Plattformen finden Unternehmen im Netz?

- Anhang -

BertelsmannStiftung

Der Wettbewerb „Mein gutes Beispiel“

Vier Kategorien:

1. Engagierte Unternehmen (klein)
2. Engagierte Unternehmen (groß)
3. Engagiertes Handwerk
4. Jung und Innovativ

Bewerbungen über
www.mein-gutes-beispiel.de
bis zum 31. Januar 2019!



Unsere Ankündigung des Wettbewerbs können sie...

- ... auf Twitter retweeten (@Reg_Engagiert)
- ... auf Facebook teilen (facebook.com/meingutesbeispiel)
- ... in ihren Newsletter aufnehmen
- ... oder direkt Unternehmen nominieren unter www.mein-gutes-beispiel.de

Partner:

**DIE JUNGEN
UNTERNEHMER**



CR/Unternehmensverantwortung: für sich, für andere und das im Dialog

Drei Ebenen des CR

- Verantwortung für sich selbst als Unternehmen
- Verantwortung für Produkt Mitarbeiter, Lieferkette, Geschäftspartner
- Verantwortung für Dritte, Gemeinwohl und Umwelt

Inhalte von CR auf den drei Ebenen sind typisch, aber nicht feststehend

- Zu klären ist: Wer hat für was welche Verantwortung und was ist die Rolle von Unternehmen? → durch: Mitarbeiter- und Stakeholderdialoge, regionale, politische, gesellschaftliche Dialoge
- CR heißt als Unternehmen Versprechen abzugeben und den Aufwand zu tragen, der nötig ist, um die Versprechen durch Taten halten zu können

Inhalte des CR: Die Handlungsfelder eröffnen ein großes „Spielfeld“



CR als Beitrag zur nachhaltigen gesellschaftlichen Entwicklung

Was ist CSR?

Unter "Corporate Social Responsibility" oder kurz CSR ist die gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen als Teil des nachhaltigen Wirtschaftens zu verstehen. CSR ist der Beitrag, den Unternehmen zur Nachhaltigkeit leisten können. Der Begriff bezeichnet die Verantwortung von Unternehmen für ihre Auswirkungen auf die Gesellschaft.

Quelle:
BMAS/Bundesregierung auf csr-in-deutschland.de



Wissen über Unternehmensengagement. Das CC Survey:

Eine Gemeinschaftsinitiative von Stifterverband und Bertelsmann Stiftung mit breiter Partnerstruktur, z.B. BMI, Beyond Philanthropy, CCCD, Phineo, BBE, EY, Boehringer Ingelheim, IBM Deutschland, W.I.E.

- Corporate Citizenship Survey: Standardisierte Onlinebefragung zu Engagement von Unternehmen
- 120.768 zufällig ausgewählte Unternehmen in Deutschland
- 7.873 Rückläufe
- Repräsentativ nach Branche, Bundesland und (nach Gewichtung) nach Unternehmensgröße

Quelle: Stifterverband und Bertelsmann Stiftung, CC Survey 2018, www.cc-survey.de

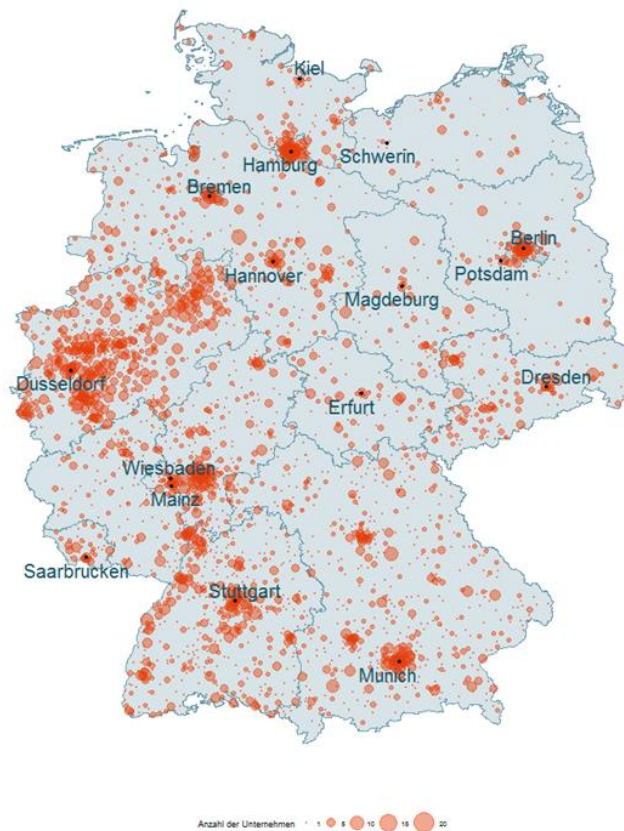
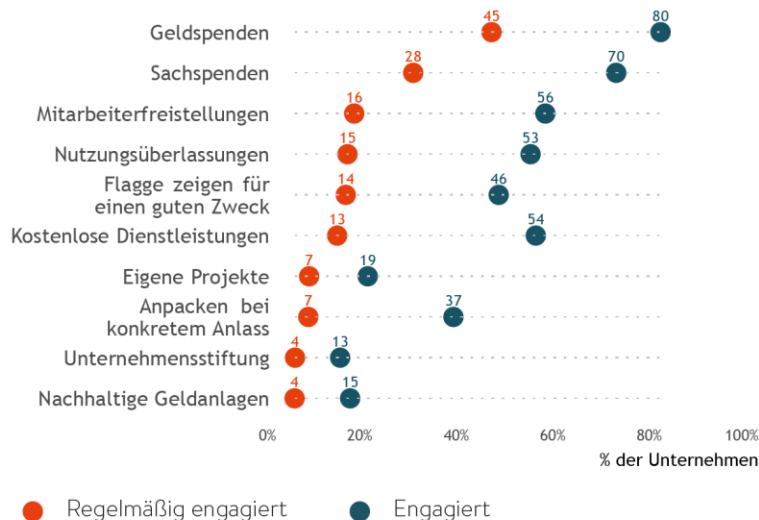


Abb.: Die Stichprobe des CC Survey

Zwei Drittel der Unternehmen in Deutschland sind regelmäßig engagiert

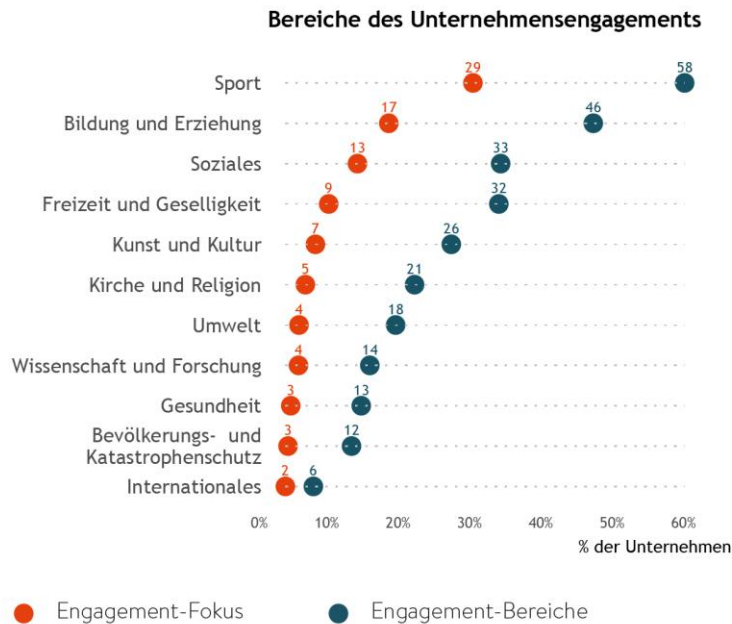
Hat sich Ihr Unternehmen in den vergangenen drei Jahren auf folgende Weisen gesellschaftlich engagiert?



Basierend auf gewichteten Durchschnitt
Quelle: Stifterverband und Bertelsmann Stiftung, CC-Survey 2018

- Geld- und Sachspenden sind die beliebtesten Engagementformen
- Immerhin 16% stellen Mitarbeiter für Engagement regelmäßig frei und 15% überlassen Räume oder Gegenstände regelmäßig zur Nutzung

Auf dem ersten Platz: Sport...



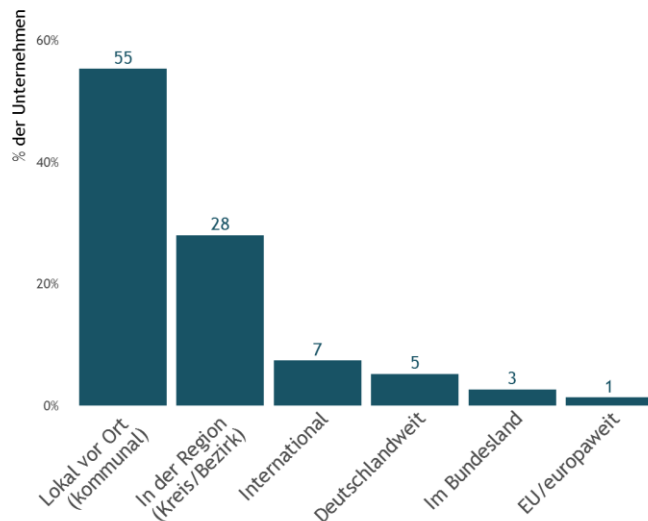
Basierend auf gewichteten Durchschnittsn
Quelle: Stifterverband und Bertelsmann Stiftung, CC-Survey 2018

- Sport und Bildung/Erziehung sind die Top-Antworten bei den Engagementbereichen
- Freizeit und Geselligkeit liegt noch vor Umwelt, wobei dies bei größeren Unternehmen nicht der Fall ist

Engagement vor Ort dominiert!

In welchem Umfeld engagiert sich
Ihr Unternehmen am stärksten
für die Gesellschaft?

Mehrfachnennungen waren nicht möglich

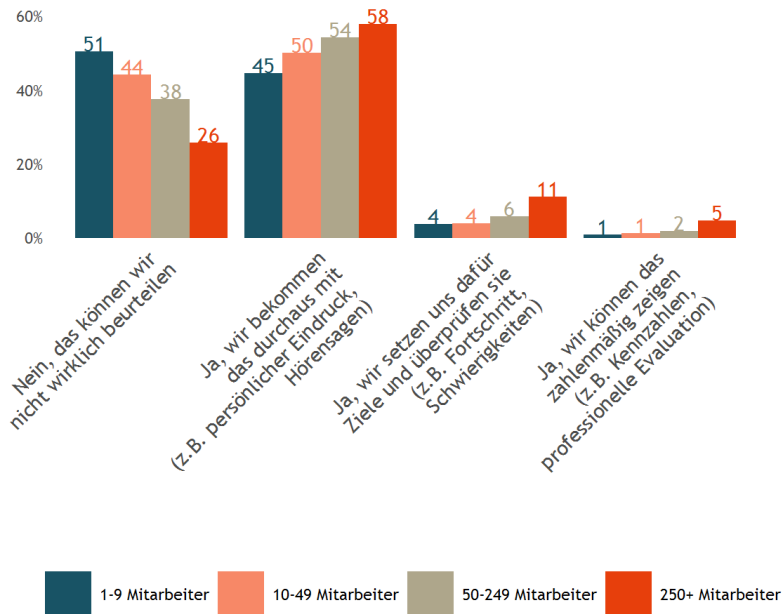


Basierend auf gewichteten Durchschnitt
Quelle: CC-Survey 2018

- 83% der engagierten Unternehmen sind hauptsächlich kommunal oder regional aktiv!
- Deutschlandweites Engagement kommt so häufig vor wie internationales Engagement.

Wissen Sie, was das gesellschaftliche Engagement Ihres Unternehmens tatsächlich bewirkt?

% der Unternehmen



- Ziele setzen und überprüfen – das macht nur eine Minderheit der Unternehmen!

Basierend auf gewichteten Durchschnittsn

Quelle: CC-Survey 2018

Nächste Veröffentlichungen.
Ein exklusiver Blick durch's Schlüsselloch...

Spenden

Geldspenden von Unternehmen: Schätzung des ersten Engagementberichts (BMFSFJ 2012):
8,5 Mrd. Euro

Unsere Schätzung: (...)

Geldspenden von Privatpersonen: 5,9 Mrd./ 8 Mrd.
(Deutscher Freiwilligensurvey(Schulz-Sandhof 2017)/ SOEP (2014))

Potentiale bei Sachspenden und Zeitspenden vorhanden

Nächste Veröffentlichungen.
Ein exklusiver Blick durch's Schlüsseloch...

Region

Einfluss von Strukturschwäche der Region auf Breite des unternehmerischen Engagements oder Spendentätigkeit? Zusätzliche Schwächung der Region, weil Unternehmen sich nicht engagieren?

Welchen Einfluss hat die räumliche Verteilung von Unternehmen in Deutschland?

Thesen und Themen im Anschluss an das CC-Survey

1. Engagement ist hoch! Doch es sind noch viele Potentiale zu heben z.B. bei Kommunikation, Wirkung, Nutzen, Verstetigung!
2. Es gibt nicht „die“ Unternehmen; Unterschiede bestehen v.a. hinsichtlich Unternehmensgröße. Ansprache und Formate müssen passgenauer werden!
3. Strukturschwache Regionen werden nicht zusätzlich dadurch geschwächt, dass die dort ansässigen Unternehmen sich weniger breit gesellschaftlich engagieren. Vielmehr bestehen Chancen!
4. Spenden sind die typischsten Engagementformen. Über steuerrechtliche Fragen bei Sachspenden scheint Diskussionsbedarf!
5. Sensibilisierungsarbeit ist immer noch sehr nötig. Kammern, Wirtschaftsförderungen, Wirtschaftsinitiativen als Multiplikatoren sind wichtig und gefordert. Interessant: Kommunikation von Good Practice!

Abschließende Aussagen

- CSR-Thema ist kein Selbstläufer bei den Unternehmen. Es braucht Werbung bei den Unternehmen! Aber auch in der Bevölkerung muss für das „Einmischen“ von Unternehmen geworben werden.
- Ein regional engagiertes Unternehmen ist nicht gleichbedeutend mit einem gesellschaftlich verantwortlichen Unternehmen.
- Unternehmensengagement soll nicht den Staat/die öffentl.Hand aus der Verantwortung nehmen. Funktionale Differenzierung von Gesellschaft soll nicht aufgelöst, sondern durch Vernetzung leistungsfähiger werden.

Diskussion und Austausch:

1. Wie sehen Sie Ihre Situation in Passau im Themenfeld regionale Unternehmensverantwortung? Was tun Unternehmen – und mit wem? Was sind die zentralen Herausforderungen in Passau? Wenn Sie Wünsche zur regionalen Unternehmensverantwortung hätten – was wäre das?
2. Welche regionalen Initiativen in Deutschland mit engagierten Unternehmen finden Sie besonders bemerkenswert?
3. Welche Frage würden Sie für die nächste Erhebung des CC-Survey vorschlagen?
4. Wie kann erreicht werden, dass sich Unternehmen mehr und besser in ihrer Region engagieren? (Werbung? Sensibilisierung? Regulierung? Förderung? Druck? ökonomische Chancen?)
5. Wer möchte ab dem 01. März 2019 bei uns ein Praktikum machen?
6. Wer kann Werbung für unseren angelaufenen Wettbewerb machen?

Dr. Christian Schilcher, Project Manager

Detlef Hollmann, Senior Project Manager

Jakob Kunzmann, Project Manager

Susanne Kreft, Project Assistant

Birgit Riess, Director, Programm Unternehmen in der Gesellschaft

www.bertelsmann-stiftung.de/regional-wirksam

www.regional-engagiert.de

www.cc-survey.de

www.mein-gutes-beispiel.de

@Reg_Engagiert

#MeingutesBeispiel

www.facebook.com/meingutesbeispiel

Besuchen Sie uns auch auf



YouTube

XING

www.bertelsmann-stiftung.de